

Allerheiligen-Allerseelen Gebet auf dem Friedhof

Es ist gut, dass es einen Ort gibt
für unsere Erinnerung.
Einen Ort, zu dem wir gehen können
in unserer Trauer,
einen Ort, den wir mit Blumen schmücken,
um unsere Liebe noch ein Stück weit nachzutragen.
Einen Ort der Nähe und der inneren Zwiesprache.

Und doch gilt auch hier die Botschaft,
die der Engel aus der ewigen Welt
der Zeitlosigkeit brachte:
„Was sucht ihr den Lebendigen bei den Toten?
Er ist nicht hier, er ist auferstanden.“

Das Gedächtnis an die Verstorbenen
hat uns hier zusammengeführt.
Nicht die Trauer hält uns zusammen,
sondern die Hoffnung auf die Auferstehung.
Unsere Verstorbenen und alle Heiligen
haben das Ziel erreicht,
nach dem wir uns mühen und sehnen:
die Vollendung;
zu werden, was wir in unserer Einzigartigkeit als
unverwechselbarer Baustein dieser Schöpfung sind.

**+ Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen**

*In der Kraft unserer Gemeinschaft, in der wir hier
versammelt sind, wenden wir uns an Gott den Ewigen
mit unseren Bitten.*

Wir antworten mit dem Vers:

Schenke ihnen das ewige Leben.

Vater im Himmel,
du hast uns geschaffen für dich,
füreinander, für uns selbst.
Wir gedenken der Verstorbenen und bitten dich:
Schenke ihnen das ewige Leben.

Für alle, die wir lieben und die gestorben sind,
für unsere Verwandten, Freundinnen und Freunde.
Schenke Ihnen das ewige Leben.

Für alle, an die sich niemand mehr erinnert
und deren Namen niemand mehr kennt.
Schenke Ihnen das ewige Leben.

Für alle Opfer von Ungerechtigkeit und Gewalt,
von Krieg und Terror.
Schenke Ihnen das ewige Leben.

Für alle, die niemals eine Möglichkeit hatten,
menschenswürdig zu leben.
Schenke Ihnen das ewige Leben.

Für unsere verstorbenen Seelsorger
und Religionslehrerinnen von Seewalchen,
die uns Wegweiser und Vorbild gewesen sind.
Schenke Ihnen das ewige Leben.

Für alle aus unserem Bekanntenkreis,
aus unserer Gemeinde,
die in diesem Jahr gestorben sind.
Schenke Ihnen das ewige Leben.

Vater im Himmel, du bist ein unbeirrbar treuer Gott.
Dir sei Ehre und Lobpreis in alle Ewigkeit. **Amen**

*So sprechen wir gemeinsam das Gebet,
das Jesus uns gelehrt hat:*

**Vater unser im Himmel
Denn dein ist das Reich**

Herr gib den Toten unserer Familie
und allen Verstorbenen die ewige Ruhe.
Und das ewige Licht leuchte ihnen.
Lass sie ruhen in Frieden.

Amen

**+ Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen**

Grüß Gott!

Wir hoffen, Ihr Besuch am Grab hat Sie mit
dankbaren Erinnerungen und mit
trostreichem Segen beschenkt.

*Die Pfarre dankt ihren Mitarbeiterinnen und
Mitarbeitern, die tagein tagaus für die Pflege
und Verwaltung unseres Friedhofs Sorge
tragen: Traude Reiter, Michaela Pachinger,
Siegi Lohninger, Sepp Roither, Rudi Hitzl, Hans
Reiter, Fritz Seiringer, Ernst Mamoser.*

Wir laden Sie ein: *Jeden Sonntag feiern wir
Gottesdienst um 7:30 und 9:30 Uhr.*

*Die Einladung des Katholischen
Bildungswerks: „Wohin mit meiner Trauer?
Ein Abend für alle, die einen lieben Menschen
verloren haben“ muss leider entfallen.*

Kommen Sie gut nach Hause! Bitte nehmen
Sie die Jubiläumsausgabe *75 Jahre Kirchen-
zeitung* mit dem Magazin *inpuncto* mit.

Der Segen Gottes möge Sie begleiten!
Ihre Seelsorger der Pfarre Seewalchen

**Reinhold Stangl, Karl Höllwerth,
Markus Himmelbauer**

